Beschlussvorlage



Amt: 605 Birk		Datum: 24	1.01.2017	Az. Lau	: 60/605 ı/Bi		Drucksacl	he Nr.:	28/2017	
Beratungsfolge			Те	Termin E		Beratung		ng	Abstimmung	
Gemeinderat			27	.03.2017	bes	eschließend öffentl		lich		
Beteiligungsvermerke										
Amt										
Handzeichen										
Eingangsvermer	ke									
Oberbürgermeister		Erster Bürgermeister E		Bürge	Bürgermeister		Haupt- und Persona		Kämmerei	Rechts- und
							Abt. 10/101			Ordnungsamt

Betreff:

RW-Ableitungssammler Hosenmatten BA I: Schutter - Willy-Brandt-Straße - Stefanienstraße

- Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Firma Trenkle GmbH, Kippenheim wird auf Grund ihres Angebotes vom 26.02.2017 beauftragt, die erforderlichen Kanalisations- und Straßenbauarbeiten durchzuführen.

Die Auftragssumme beträgt inkl. 19% MWSt 1.098.837,19 EUR

Anlage(n):

Übersichtslageplan

BERATUNGSERGEBNIS	6	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk		
☐ Einstimmig ☐ It. Beschlus	ssvorschlag 🗆 abwe	eichender Beschluss	(s. Anlage)	Datum	Handzeichen
□ mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Drucksache 28/2017 Seite - 2 -

Begründung:

Mit dem Bau eines neuen Regenwasserableitungssammlers soll das anfallende Oberflächenwasser des im Trennsystem erschlossenen Baugebietes Hosenmatten direkt in die Schutter abgeleitet werden.

Durch die Umsetzung dieser Baumaßnahme wird parallel die Entwässerungssituation bezüglich des angrenzenden Außengebietsabflusses verbessert, dessen Oberflächenwasser dann ebenfalls über den neuen Ableitungssammler auf direktem Weg der Schutter zugeführt werden kann.

Der Trassenverlauf erstreckt sich ab dem Baugebiet Hosenmatten in südlicher Richtung über den Hosenmattenweg, das Gelände des Ortenauklinikums über die Altvaterstraße, Stefanienstraße und Willy-Brandt-Straße mit Zulauf in die Schutter am vorhandenen Brückenbauwerk.

Die Kanalbaumaßnahme wird in 4 umfangreichen Bauabschnitten in den Jahren 2017 bis 2020 erfolgen.

Nachdem die Erschließungsarbeiten des Baugebietes Hosenmatten BA I zwischenzeitlich abgeschlossen sind und die Bauarbeiten für den 2. Bauabschnitt unmittelbar bevorstehen, soll nunmehr auch mit dem Bau des neuen Regenwasserableitungssammlers begonnen werden.

Im 1. Bauabschnitt von der Schutter über die Willy-Brandt-Straße bis Stefanienstraße wird auf ca. 235 m Länge ein neuer Kanal aus Stahlbetonrohren DN 1200 bzw. DN 1400 verlegt. Der Trassenverlauf berücksichtigt die aufwändige Querung der Bundesstraße B 415 und des alten Gewerbekanales sowie die ebenfalls aufwändige Rohreinbindung in die bestehende Bausubstanz (Widerlagerwand) des vorhandenen Brückenbauwerks im Zulaufbereich der Schutter.

Nach Abschluss der Kanalisationsarbeiten wird in der Willy-Brandt-Straße im Streckenabschnitt Bundesstraße B 415 – Schutterbrücke ein neuer Deckenbelag über die gesamte Straßenbreite aufgebracht

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten werden abschnittsweise unter Vollsperrung in der Willy-Brandt-Straße ausgeführt. Eine großräumige Umleitung wird ausgeschildert. Die Querung der Bundesstraße B 415 erfolgt im Zeitraum der Sommerschulferien im August / September. Während der stadteinwärts fließende Verkehr einspurig die Baustelle passieren kann, wird der stadtauswärts fließende Verkehr über die Feuerwehrstraße / Hohbergweg umgeleitet.

Die Maßnahme war am 04.02.2017 öffentlich ausgeschrieben worden.

10 Baufirmen hatten die Angebotsunterlagen angefordert.

Zum Submissionstermin am 28.02.2017 lagen 2 Angebote vor.

Drucksache 28/2017 Seite - 3 -

Das Submissionsergebnis mit den nachgerechneten Angebotsendsummen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Rang	Firma	Angebotssumme (EUR, brutto) nach Prüfung
1	Trenkle GmbH, Kippenheim	1.098.837,19
2	Joos GmbH, Hartheim	1.310.279,86

Die Firma Trenkle GmbH, Kippenheim hat nach Prüfung und Wertung das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Es wird demnach vorgeschlagen, der Firma Trenkle den Auftrag zu erteilen.

Die Auftragssumme beträgt 1.098.837,19 Euro einschl. 19 % MWSt.

Mittelverfügung:

Für die Durchführung dieser Baumaßnahme stehen im Haushaltsjahr 2017 auf der Haushaltsstelle 7.7907.920110/001 (940.000 EUR einschl. Planungskosten) Mittel zur Verfügung. Die Mehrausgaben können innerhalb des Vermögensplanes ausgeglichen werden.

Ausführungszeitraum:

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten sollen in der Zeit von Mitte April bis Ende Oktober 2017 ausgeführt werden.

Tilman Petters Udo Lau